



SITZUNGSNIEDERSCHRIFT

Gremium		
Jugendhilfeausschuss		
Sitzungsort		
Jugendzentrum, Märkische Str. 16, 58332 Schwelm		
Datum	Beginn	Ende
15.05.2017	17:00 Uhr	18:40 Uhr

Zur heutigen Sitzung sind folgende Damen und Herren ordnungsgemäß eingeladen worden und sind anwesend:

Mitglieder

Bicks, Frank
Blanke, Richard
Flesch, Claudia
Kick, Rosemarie
Schier, Saskia Jacqueline
Schulz, Susanne

Vertretung für Herrn Jittler

beratende Mitglieder

Bockelmann, Sandra
Eibert, Peter
Franke, Nadja
Keßler, Manfred
Kolodziej, Kerstin
Menke, Olaf
Schlücker, Kayi
Schröder, Jürgen
Schweinsberg, Ralf
Spanke, Dominik
Stark, Jutta
Utsch, Maria
Völkel, Bernward
Wittpoth-Frank, Margit

abwesend ab TOP 12

Vertretung für Frau Schmidt

Vertretung für Frau Grabinski
abwesend ab TOP 12

Vorsitzender

Gießwein, Marcel

stellv. Vorsitzender

Müller, Michael
Philipp, Gerd

Vertretung für Frau Philipp

Vertreter der Verwaltung

Bruder, Ingrid
Rath, Christiane
Vestweber, Karlheinz

Schriftführer/in

Dahlke, Jörg

Abwesend:

Mitglieder

Nockemann, Frank

abwesend

beratende Mitglieder

Cardue, Bastian

abwesend

Goddon, Inka Dr.

abwesend

Grabinski, Susan

vertreten von Frau Utsch

Schmidt, Christina

vertreten von Frau Kolodziej

Thier, Heinz Georg

abwesend 17:29 - 17:32h

Wagener, Mathias

abwesend

stellv. Vorsitzende

Philipp, Sylvia Dr.

vertreten von Herr Philipp

A Öffentliche Tagesordnung

- | | | |
|-----|---|------------|
| 1 | Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch die/den Vorsitzende/n | |
| 2 | Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit | |
| 3 | Genehmigung der Niederschriften der Sitzungen vom 30.01.17 und 06.03.17 | |
| 4 | Fragen der Einwohner/innen an Ausschuss und Verwaltung | |
| 5 | Mitteilungen | |
| 6 | Wegfallende Vorlage | |
| 6.1 | Bestellung eines neuen stellvertretenden Ausschussmitgliedes | 071/2017 |
| 7 | Hinzukommende Vorlage | |
| 7.1 | Bestellung eines neuen stellvertretenden Ausschussmitgliedes | 071/2017/1 |
| 8 | KiTa-Bedarfsplanung 2017/18, Stand und Entwicklung der Ausbauplanung | 072/2017 |
| 9 | Jahresbericht zum Präventionsprojekt „Junge Mütter“ | 073/2017 |
| 10 | Jahresbericht 2016 des Caritas-Suchthilfezentrums Schwelm/Ennepetal/Breckerfeld | 074/2017 |
| 11 | Spielflächenbedarfsplanung (Ausblick 2017/18) | 077/2017 |
| 12 | Zwischenbericht der Verwaltung zur AG 78 | 080/2017 |
| 13 | Ombudschaften – Internes Beschwerdemanagement im Jugendamt | 076/2017 |
| 14 | Fragen / Mitteilungen des Ausschusses an die Verwaltung | |

A Öffentliche Tagesordnung

1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch die/den Vorsitzende/n

Herr Gießwein eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Gießwein stellt fest, dass form- und fristgerecht zur Sitzung eingeladen wurde und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Weiterhin teilt er mit, dass die angekündigte Vorlage 071/2017 durch die Vorlage 071/2017-1 ersetzt wird. Es ist lediglich die Beratungsfolge aktualisiert worden. Die neue Version liegt aus.

3 Genehmigung der Niederschriften der Sitzungen vom 30.01.17 und 06.03.17

Herr Gießwein bittet um Abstimmung, ob die Protokolle wie vorgelegt genehmigt werden können.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
	dafür	8
	dagegen:	0
	Enthaltungen:	1

4 Fragen der Einwohner/innen an Ausschuss und Verwaltung

Es werden keine Fragen gestellt.

5 Mitteilungen

Es werden keine Mitteilungen bekanntgegeben.

6 Wegfallende Vorlage

Die Vorlage 071/2017 entfällt.

6.1 Bestellung eines neuen stellvertretenden Ausschussmitgliedes

071/2017

entfällt

10 Jahresbericht 2016 des Caritas-Suchthilfezentrums 074/2017
Schwelm/Ennepetal/Breckerfeld

Frau Duarte berichtet über die Arbeit des Suchtberatungszentrums und stellt die statistische Auswertung der einzelnen Aufgabenbereiche dar.

Die mangelnde Bereitschaft zur Zusammenarbeit von Ärzten in den Fällen von Substitution wird erläutert. Herr Gießwein sieht Wege dies zu ändern.

Herr Keßler wünscht sich eine Verstärkung der Zusammenarbeit zwischen dem Suchthilfezentrum und dem Berufskolleg Ennepetal.

Der Jahresbericht liegt in Papierform für alle Teilnehmer aus.

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

11 Spielflächenbedarfsplanung (Ausblick 2017/18) 077/2017

Herr Dahlke fasst kurz die Inhalte der Vorlage zusammen und stellt noch einmal das Planungsziel der Spielplatzkommission dar, den seit 2011 geplanten Jugendsportpark in 2018 auf dem Bahnhofsparkgelände zu bauen.

Eine gestalterische Planung besteht noch nicht im Detail. Herr Schweinsberg erinnert daran, dass die Mittel dafür in den Haushaltsentwurf für 2018 eingebracht wurden und geht davon aus, dass der Fachausschuss die schon beschlossene Planung weiter unterstützt.

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

12 Zwischenbericht der Verwaltung zur AG 78 080/2017

Herr Schweinsberg berichtet, dass sich die Gespräche zwischen AG78 und Verwaltung weiter entwickelt haben und die anfänglichen Unstimmigkeiten vollends ausgeräumt werden konnten. Man sei auf einem sehr guten Wege und habe verschiedenen Ansätze entwickelt, um alle Beteiligten zufriedenzustellen.

Von den weiteren Ergebnissen wird der Ausschuss weiterhin unterrichtet.

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

13 Ombudschaften – Internes Beschwerdemanagement 076/2017
im Jugendamt

Herr Menke beschreibt die Bedeutung einer Ombudschaft für eine Kommune wie Schwelm und erklärt, dass der Wunsch danach ein Ergebnis der Gespräche mit der AG78 sei. Der zu erwartende Aufwand für den Betrieb einer Ombudsstelle sei noch nicht bezifferbar. Zunächst soll der Verein „Ombudschaft Jugendhilfe NRW e.V.“ in die AG78 eingeladen werden, um von ihm eine Beratung einzuholen.

Herr Spanke beschreibt die Unterschiede zwischen kommunaler und fallrelevanter Jugendhilfeplanung. Die Planung im Fall könne nicht durch die AG78 behandelt werden und es würde sehr hilfreich sein, zukünftig eine neutrale Schiedsstelle zur Verfügung zu haben.

Herr Gießwein und Herr Spanke haben im Vorfeld einen Beschlussentwurf erarbeitet, der vorgetragen wird.

Der Jugendhilfeausschuss beauftragt das Jugendamt und die AG78 mit der Erstellung eines Konzeptes zur Einrichtung einer Beschwerdestelle/Ombudschaft Jugendhilfe. Hierbei soll auch auf die Unterstützung der Fachstelle der Ombudschaft Jugendhilfe NRW und des Vereins „Ombudschaft Jugendhilfe NRW e.V.“ zurückgegriffen werden.

Im nächsten Jugendhilfeausschuss sollen Konzept und Finanzierung vorgestellt und abgestimmt werden.

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	x
	dafür	9
	dagegen:	0
	Enthaltungen:	0

14 Fragen / Mitteilungen des Ausschusses an die Verwaltung

Es werden keine Mitteilungen bekanntgegeben.

Herr Gießwein verabschiedet im Namen des JHA Herrn Eibert, bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und wünscht ihm alles Gute für den Ruhestand.

Herr Eibert bedankt sich dafür und stellt dar, dass ihm die Zusammenarbeit immer viel Spaß gemacht habe und sie nur Dank der guten Zusammenarbeit mit Herrn Menke und den anderen Kollegen/innen so möglich war.

Unterschriften zu den Seiten 1 bis 7 der Sitzungsniederschrift vom heutigen Tage.

Schwelm, den	Vorsitzender gez. Gießwein	Schriftführer gez. Dahlke
--------------	-------------------------------	------------------------------

